

RS OGH 1997/3/12 1R123/97i

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.03.1997

Rechtssatz

Im bezirksgerichtlichen Mahnverfahren ist der schriftliche Einspruch der beklagten Partei gegen den Zahlungsbefehl, selbst wenn er bereits ein Sachgegenvorbringen enthält, noch keine Streiteinlassung im Sinne des § 104 Abs 3 JN und auch keine rügelose Einlassung nach Art 18 LGVÜ.

Entscheidungstexte

- 1 R 123/97i
Entscheidungstext LG Feldkirch 12.03.1997 1 R 123/97i

Anmerkung

0000003

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:0LG0929:1997:RFE0000003

Dokumentnummer

JJR_19970312_0LG0929_00100R00123_97I0000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at